STADTPARLAMENT

Vorberatende Kommission

Wil, 12. März 2013

Auswärts ausgetragene Heimspiele der FC Wil 1900 AG – Kostenbeteiligung Stadt Wil

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Anbei der Kurzbericht der vorberatenden Kommission zu obigem Geschäft:

Kommission:	Vorberatende Kommission
Vorsitz:	Roland M. Bosshart, CVP
Mitglieder:	Arber Bullakaj, SP — Erika Häusermann, glp Christoph Hürsch, CVP — Luc Kauf, GRÜNE prowil Eugen Melliger, FDP — Mario Schmitt, SVP
Beigezogene Person(en):	Stadträtin Dr. iur. Marlis Angehrn, Departementsvorsteherin BS Delegation FC Wil 1900 AG
Anzahl Sitzungen:	2
Sitzungsdaten:	19. Februar und 12. März 2013
Eintreten:	6 Ja / 1 Nein / 0 Enthaltungen An der Sitzung vom 12. März 2013 wurde Eintreten beschlossen.
Themenschwerpunkte:	- Auslegeordnung (pro und contra) - finanzielle Situation FC Wil - Lizenzerteilung für die Saison 2013/2014 - Situation betreffend auswärts ausgetragener Heimspiele - Interessen der Öffentlichkeit - alternative Möglichkeiten zur Geldbeschaffung - Geleichbehandlung zwischen FC Wil 1900 AG und EC Wil Die Kommission legt auf Folgendes Wert: Der von EC und FC zu leistende Investitionsbeitrag wird gemäss Vereinbarung mit der Stadt Wil in Raten bezahlt. Das Inkasso für die Stadt Wil wird über die WISPAG abgewickelt. Bei Nichteinhaltung der Zahlungsmodalitäten ist die WISPAG gemäss Leistungsvereinbarung berechtigt und

	verpflichtet, in Abweichung vom bisherigen Vertrag, die jährlichen Leistungspflichten angemessen zu erhöhen und/oder die eingeräumten Werberechte entsprechend zu reduzieren.
Antrag aus der Kommission:	Der Stadtrat sei zu ermächtigen, die beantragten Fr. 170'000.-- anteilmässig und zweckgebunden auf die Vereine FC Wil 1900 AG und - nach Vornahme einer Plausibilitätsprüfung - den EC Wil aufzuteilen.
Begründung des Antrages:	Am 2. Februar 2013 stellte der EC Wil das Begehren, er habe selber ebenfalls aus selbigem Grund wie der FC Zusatzkosten geltend zu machen, dies in Höhe von Fr. 64'000 für die Miete von Fremdeis. Aus Gründen der Gleichbehandlung soll der Betrag von Fr. 170'000.-- zwischen dem FC Wil 1900 AG und - nach einer Plausibilitätsprüfung - dem EC Wil aufgeteilt werden. Die Mittel sind zweckgebunden, d.h. für die Durchführung der auswärtigen Heimspiele der FC Wil 1900 AG einerseits und für die Kosten des EC Wil für dessen Fremdeismiete anderseits.
Abstimmungen:	In der Gegenüberstellung erhält der Antrag 1 des Stadtrats 3 Stimmen und der Antrag aus der Kommission 4 Stimmen. Die Kommission beschliesst sodann mit 4:3 Stimmen, den Antrag aus der Kommission dem Stadtparlament zu unterbreiten. (anstelle Antrag 1 Stadtrat) Im Weiteren beschliesst die Kommission mit 5:0 Stimmen bei 2 Enthaltungen: „Der Stadtrat sei zu ermächtigen, Rechnungen für die auswärtigen Heimspiele der ersten Mannschaft der FC Wil 1900 AG sowie für die Miete von Fremdeis durch den EC Wil anteilmässig bis maximal Fr. 170'000 zu begleichen." (anstelle Antrag 2 Stadtrat)

Vorberatende Kommission

Roland M. Bosshart
Präsident